



HUMAN RIGHTS



LABOUR



ENVIRONMENT



ANTI-CORRUPTION



**Global Compact**  
Network  
Switzerland & Liechtenstein

# Verantwortungsvolle, nachhaltige Unternehmensführung im Finanzmarkt Schweiz und Liechtenstein

Mittwoch, 17. März 2021, 16.30-17.30

**Let's make Global Goals** Local Business



HUMAN RIGHTS



LABOUR



ENVIRONMENT



ANTI-CORRUPTION



**Global Compact**  
Network  
Switzerland & Liechtenstein

**16.30 Einführung: Grundsätze für eine verantwortungsvolle und nachhaltige Unternehmensführung, *UN Global Compact Netzwerk Schweiz & Liechtenstein* – Antonio Hautle**

**16.45 Praxis-Beispiel: LGT Liechtenstein. Wie wird das Thema Nachhaltigkeit strategisch adressiert? Was macht die Bank bezüglich Nachhaltigkeit?, *LGT - Ursula Finsterwald***

**17:00 Pragmatischer bottom-up approach für die Umsetzung von Nachhaltigkeit in Unternehmen, *PvL Partners* – Katja Schönle & Reto Saurenmann**

**17.15 Ideen und Erfahrungen: offener Austausch und allenfalls weitere Schritte**

**17.30 Abschluss, Möglichkeit für weitere Gespräche**





HUMAN RIGHTS



LABOUR



ENVIRONMENT



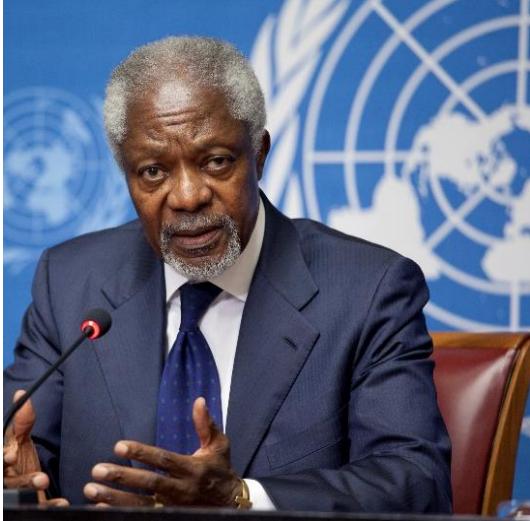
ANTI-CORRUPTION



**Global Compact**  
Network  
Switzerland & Liechtenstein

**16.30 Einführung: Grundsätze für eine verantwortungsvolle  
und nachhaltige Unternehmensführung, *UN Global Compact  
Netzwerk Schweiz & Liechtenstein – Antonio Hautle***

# United Nations Global Compact (UNGC)



"Ich schlage vor, dass Sie, die Wirtschaftsführer und wir, die Vereinten Nationen, einen Global Compact gemeinsamer Werte und Prinzipien initiieren, der dem globalen Markt ein menschliches Gesicht verleiht."

Kofi Annan, UN Secretary-General (1997-2006) World Economic Forum, 2009



"Ich habe aus erster Hand gesehen, welche Bedeutung die Zehn Prinzipien des UN Global Compact zu Menschenrechten, Arbeit, Umwelt und Korruptionsbekämpfung haben. Sie helfen Tausenden von Unternehmen, einen Beitrag zur Nachhaltigkeit zu leisten."

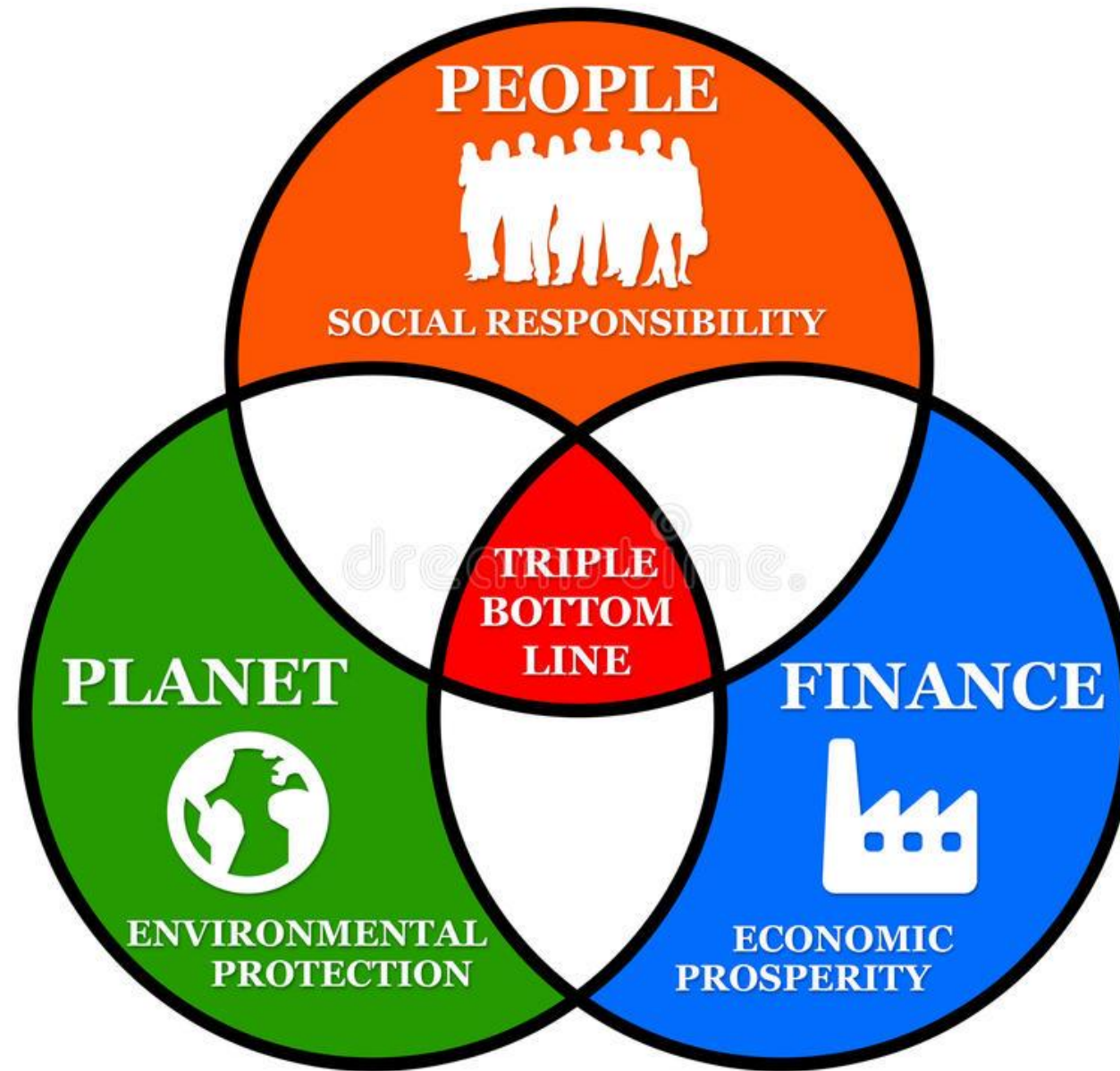
Ban Ki-Moon, UN Secretary-General (2007-2016) UNGC Leaders Summit, 2016



"Da es keine Armutsbekämpfung ohne die Schaffung von Wohlstand geben kann, sollten wir den UN Global Compact weiter fördern und die Vorteile der unternehmerischen Verantwortung hervorheben."

António Guterres, UN Secretary-General Secretary-General Election Vision Statement, 2016





# Die 10 Prinzipien des UNGC

## Menschenrechte

1. Unternehmen sollen den Schutz der internationalen Menschenrechte unterstützen und achten.
2. Unternehmen sollen sicherstellen, dass sie nicht an Menschenrechtsverletzungen mitschuldig machen.

## Arbeitsnormen

3. Unternehmen sollen die Vereinigungsfreiheit und die wirksame Anerkennung des Rechts auf Kollektivverhandlungen wahren.
4. Unternehmen sollen für die Beseitigung aller Formen von Zwangsarbeit eintreten.
5. Unternehmen sollen für die Abschaffung von Kinderarbeit eintreten.
6. Unternehmen sollen für die Beseitigung von Diskriminierung bei Anstellung und Erwerbstätigkeit eintreten.

## Ökologie

7. Unternehmen sollen im Umgang mit Umweltproblemen dem Vorsorgeprinzip folgen.
8. Unternehmen sollen Initiativen ergreifen, um grösseres Umweltbewusstsein zu fördern.
9. Unternehmen sollen die Entwicklung und Verbreitung umweltfreundlicher Technologien beschleunigen.

## Anti-Korruption

10. Unternehmen sollen gegen alle Arten der Korruption eintreten, einschliesslich Erpressung und Bestechung.



Menschenrechte



Arbeitsnormen



Ökologie



Anti-Korruption

Wir erwarten von Unternehmen, dass sie einen prinzipienbasierten Geschäftsansatz verfolgen, indem sie die **Zehn Prinzipien** in **Strategien, Prozessen** und der **Firmenkultur** einbetten.

Wir verbinden **verantwortungsbewusstes Geschäftsverhalten** mit den **grundlegenden UN-Werten**, die von den Ländern **auf der ganzen Welt** akzeptiert werden.



**Global Compact**  
Network  
Switzerland & Liechtenstein

# Nachhaltigkeit im Finanzsektor



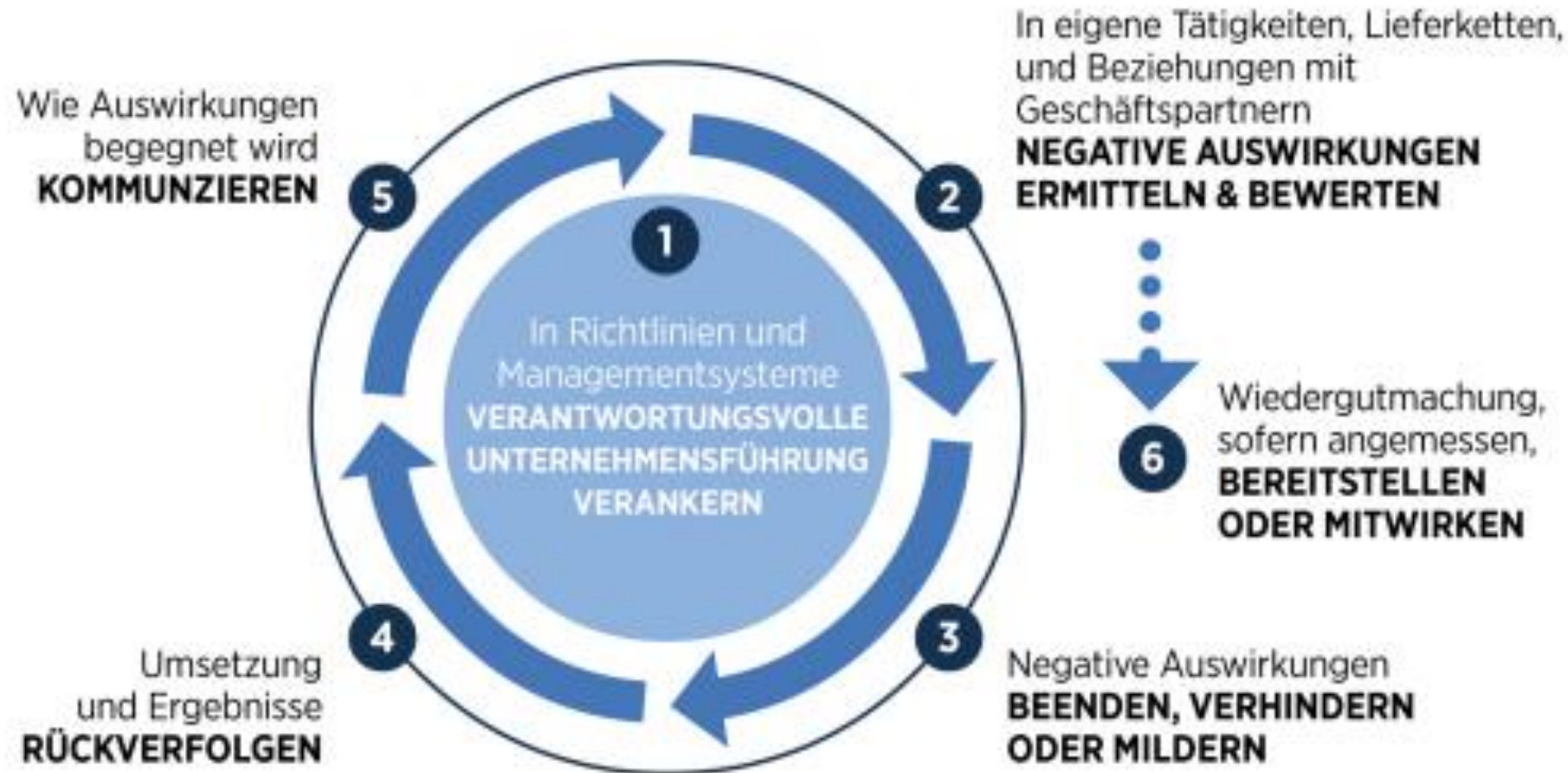
Company operations (value chain)  
UNGC 10 Principles  
HRDD  
OECD guidelines, GRI etc.



Investment Products  
ESG/PRI/SSF

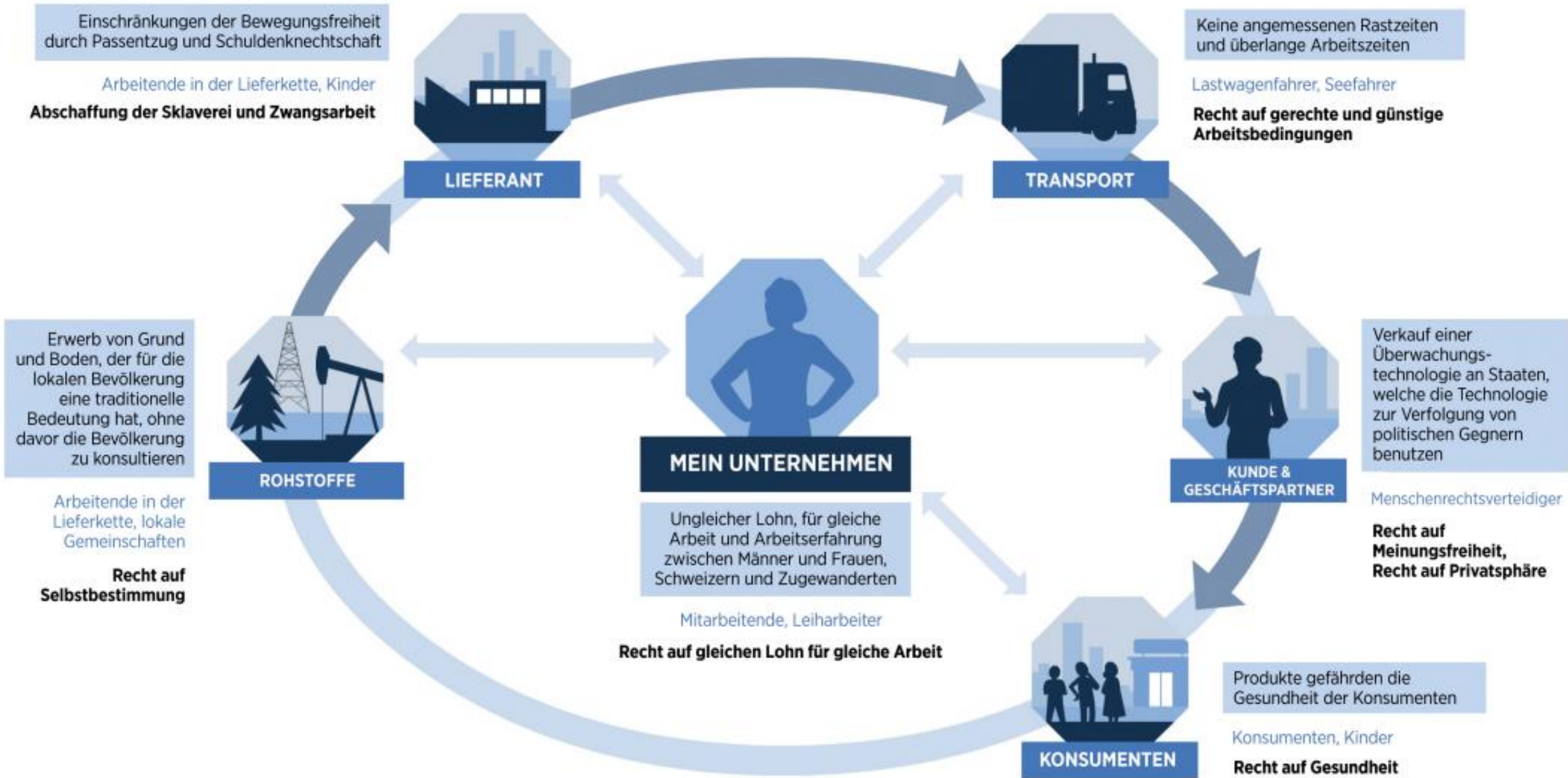


Die Sorgfaltsprüfung sollte den Risiken und dem unternehmensspezifischen Kontext angemessen sein und folgende Massnahmen beinhalten:



Grafik: Basierend auf der OECD Due diligence Guidance for RBC, EDA/SECO

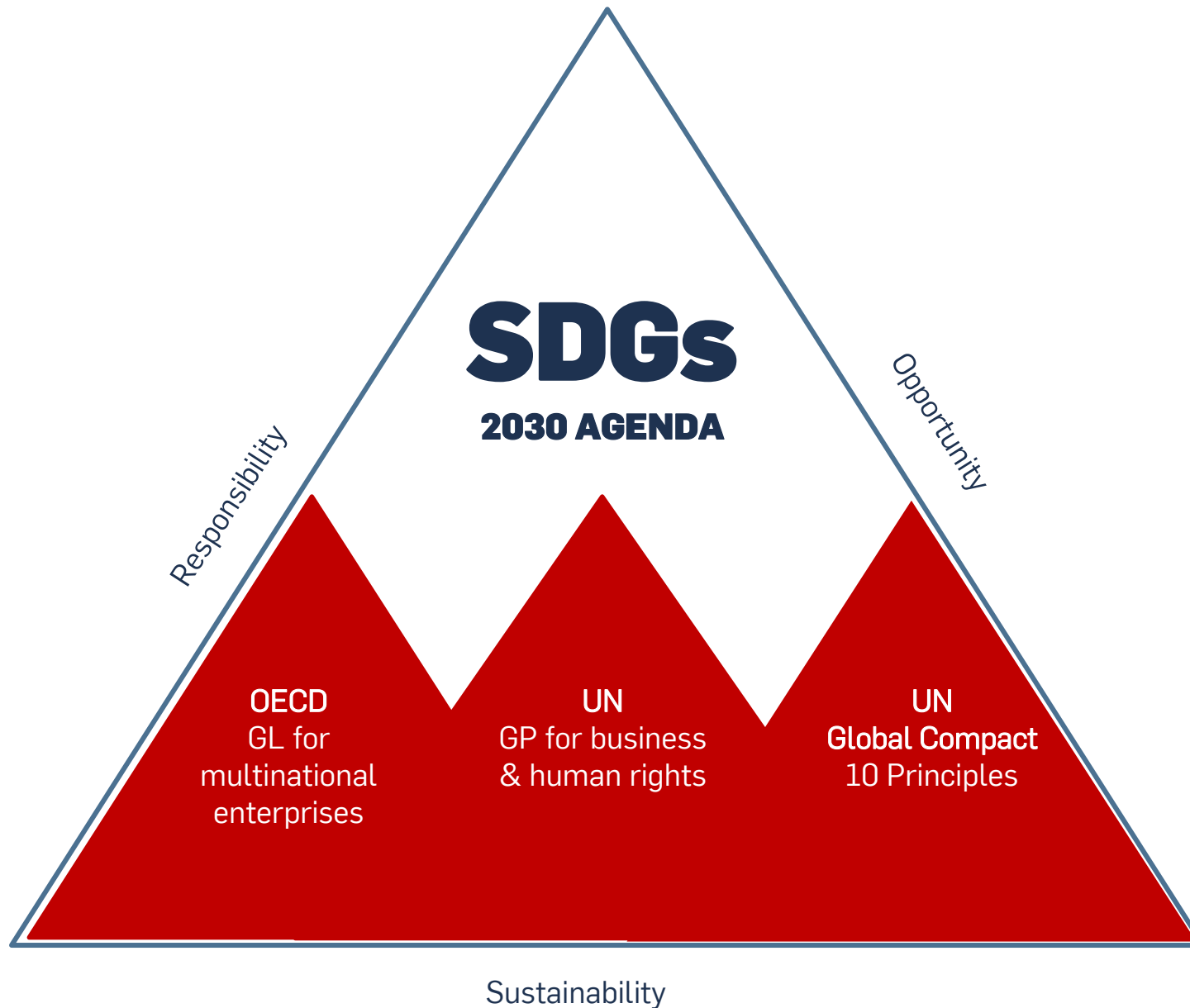




# Sensitiv für Finanzsektor

- Dienstleistungen und Produkte (A-Priorität)
- Zulieferer, externe Dienstleister (Reinigung, Verpflegung usw.)
- Anti-Korruption, Compliance und Guvernanz
- Arbeits- und Anstellungsbedingungen
- Inklusion, Gender, Gleichberechtigung
- Ökologie: Infrastruktur, Reisen, Datenverarbeitung (cloud), Arbeitswege, interne Verpflegung und Anlässe
- AI und neue Herausforderungen (Datensicherheit, digitale Produkte ...)
- Gesellschaftlicher und politischer Einfluss (Regulierungen, Steuern, politisches Lobbying)
- Philanthropie und Sponsoring





***Frameworks  
for the  
Contribution  
of the  
«Private Sector»  
to Sustainable  
Development***

# MAKING GLOBAL GOALS LOCAL BUSINESS

A New Era for Responsible Business



Agenda 2030 and SDGs





# Die 10 Prinzipien und die Sustainable Development Goals (SDGs)

**Verantwortlich handeln**  
(do no harm)



**Menschenrechte**



**Arbeitsnormen**



**Ökologie**



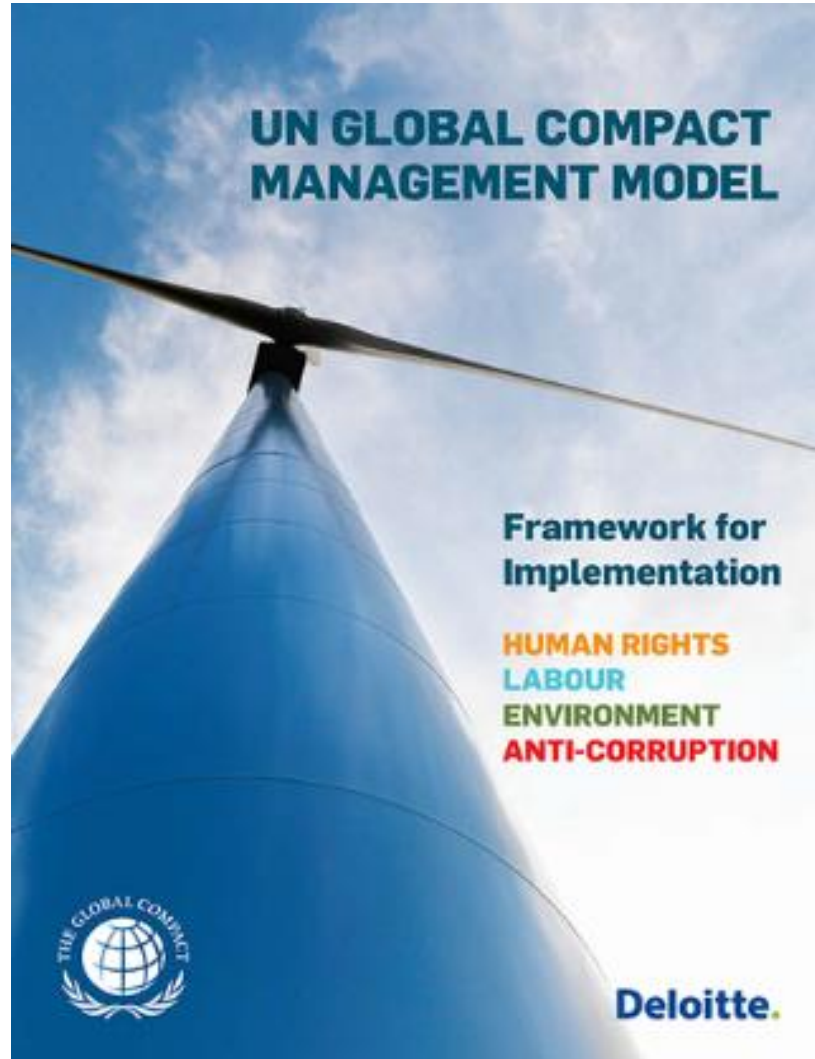
**Anti-Korruption**



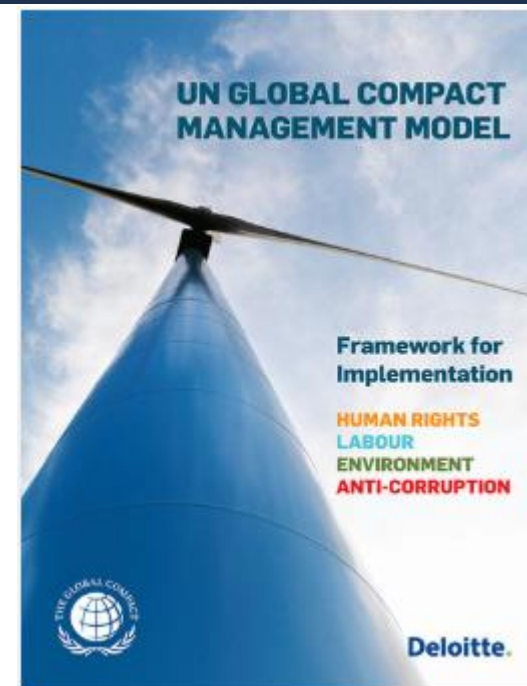
**Zum Fortschritt beitragen**



# How to become a sustainable Business







Management Model

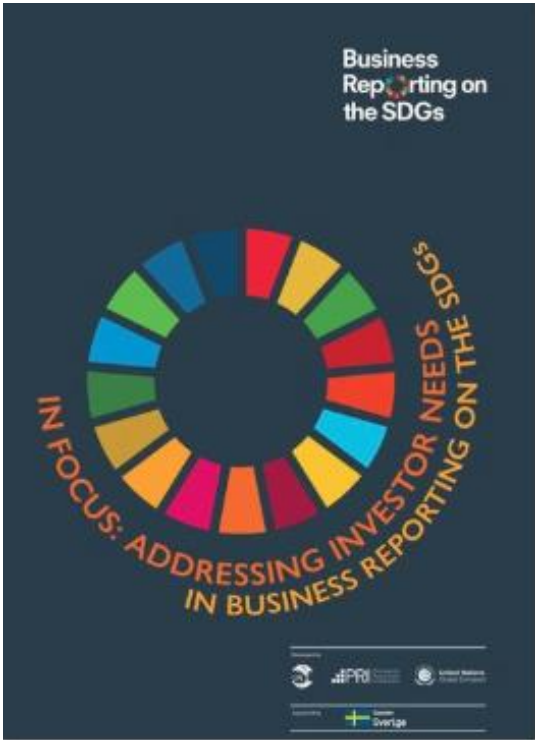
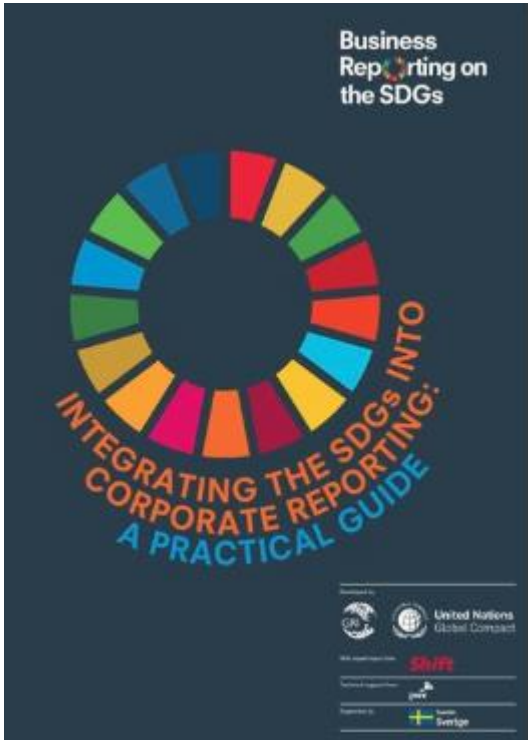
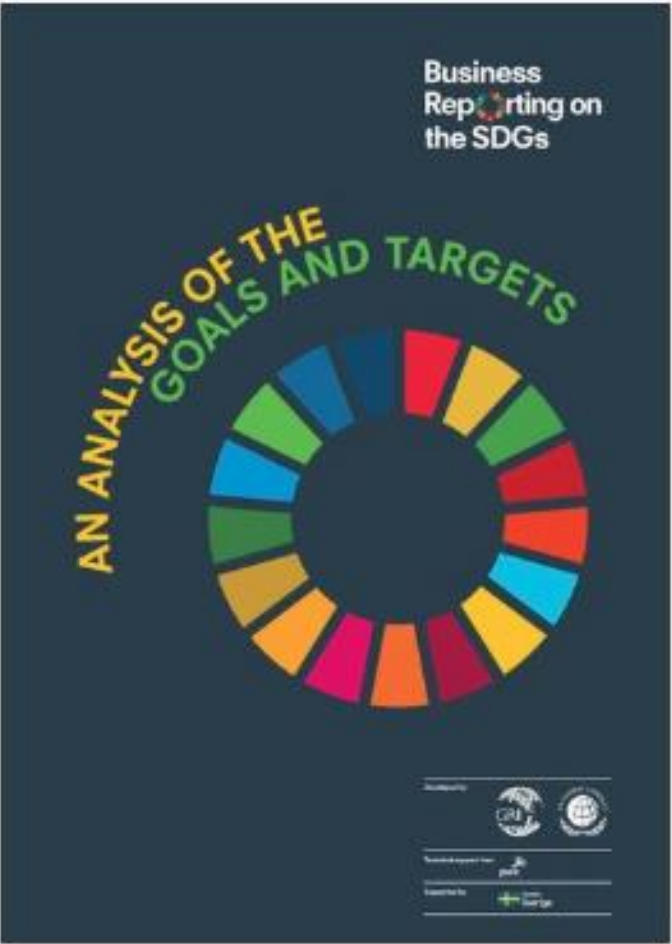


After Signature Guide

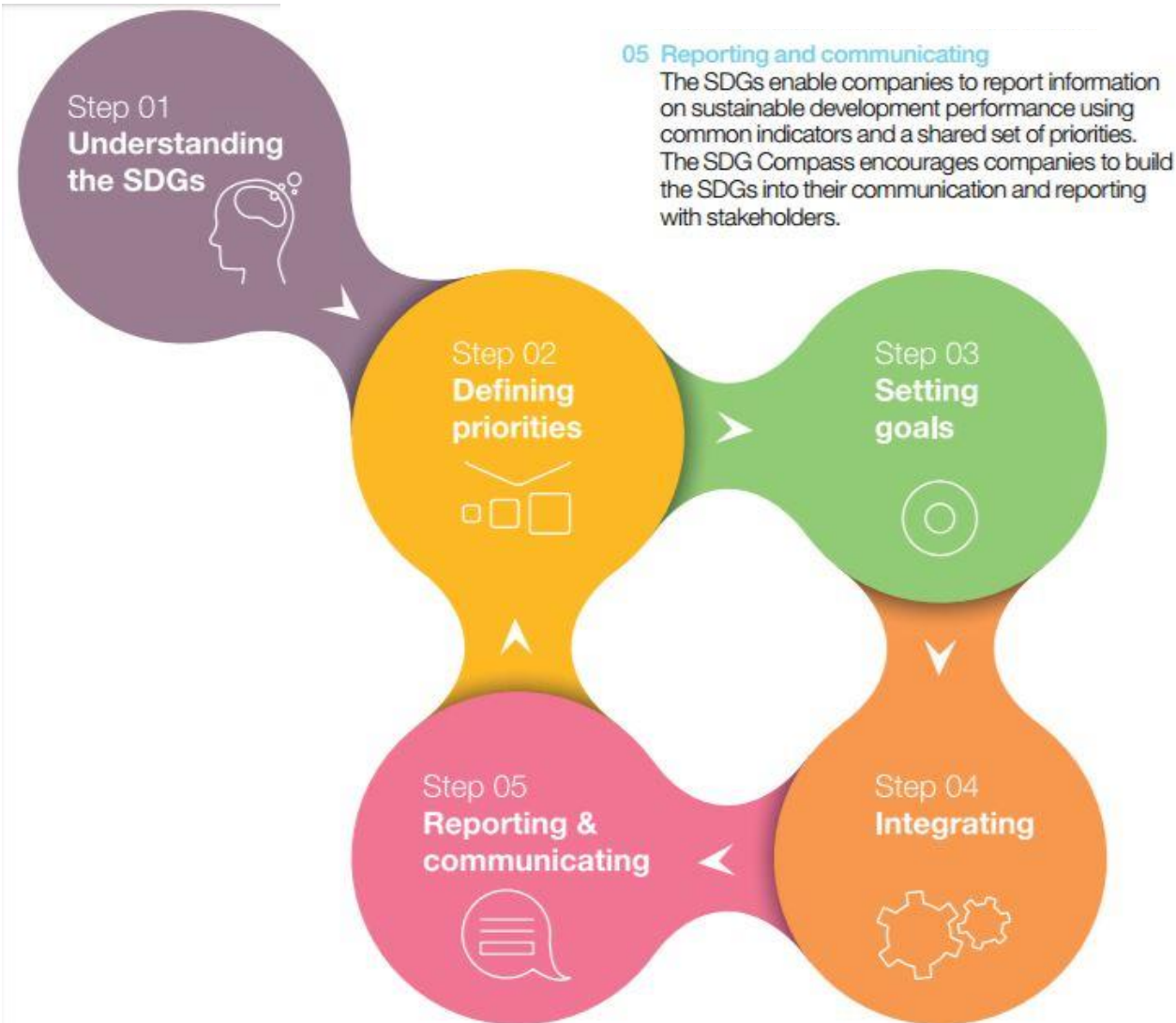


**Global Compact**  
Network  
Switzerland & Liechtenstein

# UN SDGs







# Self-Assessment Tools

## Identifikation potentieller Risiken in Ihrer Wertschöpfungskette

Neg. Impact   Positive Impact

0   0

-1   1

-2   2

-3   3

0   0

0   0

0   0

0   0

0   0

0   0

0   0

### 1. Produkt/Dienstleistung

Mögliche negative Auswirkungen von Produkten/Dienstleistungen auf die Gesundheit und die Menschenrechte; (z.B. Pestizide, Waffen, Zigaretten, Dual-Use-Güter, Überwachungsprodukte; Verfallsdatum; problematische Infrastruktur; gefährlicher Abfall;)

Wasser: lokaler Verbrauch für Produkte und Dienstleistungen, "Grauwassernutzung" bei importierten Produkten und Dienstleistungen.

Treibhausgasemissionen; Auswirkungen auf die Umwelt;

### 2. Lieferkette / Tochtergesellschaften

Arbeitsbedingungen in den Beschaffungsländern (z.B. Zwangsarbeit, Kinderarbeit, Nichtdiskriminierung, Geschlechtergleichstellung, Vereinigungsfreiheit, Gesundheit und Sicherheit, Lohn, Belästigung)

Waren (z.B. Import von Holz, Agrarprodukten, Rohstoffen) in Herkunft aus umstrittenen Grundstücken/Landrechten

Negative Auswirkungen auf die Gemeinschaft in Bezug auf die Nutzung von Land, Wasser, Holz, Fischerei, Jagd, Luftverschmutzung usw.

Missbrauch von Gewalt durch Sicherheitskräfte

Zahlung an / Mögliche Beschaffung von illegalen bewaffneten Gruppen

Zahlung an / Mögliche Beschaffung von Personen / Organisationen mit strittigen Menschenrechtsverletzungen

### 3. Arbeitsbedingungen in der Schweiz und/oder Tochtergesellschaften / Subunternehmer

Wanderarbeitnehmer, Saisonarbeitnehmer (z.B. Passhalterung, Niedriglohn; "schwarze" Beschäftigung)

Nicht-Diskriminierung (z.B. Männer-Frauen); Integration (Behinderte, Kinder, ältere Menschen, sexuelle Orientierung, Herkunft)

0   0

0   0

0   0

0   0

0   0

0   0

0   0

0   0

0   0

0   0

0   0

0   0

### 3. Arbeitsbedingungen in der Schweiz und/oder Tochtergesellschaften / Subunternehmer

Wanderarbeitnehmer, Saisonarbeitnehmer (z.B. Passhalterung, Niedriglohn; "schwarze" Beschäftigung)

Nicht-Diskriminierung (z.B. Männer-Frauen); Integration (Behinderte, Kinder, ältere Menschen, sexuelle Orientierung, Herkunft)

Andere Arbeitsbedingungen im Zusammenhang mit den Menschenrechten

### 4. Datenschutz & Meinungsfreiheit

Datenspeicherung und -nutzung (z.B. Daten von Kunden, Weitergabe an Behörden der öffentlichen Sicherheit)

Meinungsfreiheit und entsprechende Einschränkungen (z.B. für Nutzer)

### 5. Produkt- oder Dienstleistungslieferung / Werbung

Diskriminierung, Stigmatisierung von Menschen in der Werbung

Diskriminierung von Kunden (z.B. Rasse)

Verkauf von Waren, die auf der Sanktionsliste für ein bestimmtes Land stehen.

Verkauf von Waren oder Dienstleistungen an Personen / Organisationen mit umstrittenen Menschenrechtsverletzungen

### 6. Korruption

Potential der Illegalen Praktiken in der Schweiz

Potenzial der Illegalen Praktiken in Tochtergesellschaften

potenzielle Korruptionspraktiken auf niedriger Ebene

# Self-Assessment Tools

HUMAN RIGHTS: HEALTH AND SAFETY						
Question	Health and safety systems	YES	NO	F/A	N/A	COMMENTS
HU.1	Does the company ensure that its workers are provided safe, suitable and sanitary work facilities?					
Indicators		YES	NO	F/A	N/A	COMMENTS
a	The company has effective health and safety procedures in place, which comply with industry, national and international standards.					
b	Responsibilities for health and safety tasks are clearly defined.					
c	The company routinely monitors its production processes, machinery and equipment to ensure that they are safe and in good working order.					
d	Workers and managers are trained to respond to workplace emergencies; first aid kits and fire extinguishers are readily available; and escape exits are clearly marked and free from					
e	The workplace is maintained to ensure clean and comfortable conditions including a suitable temperature, ventilation and lighting; suitable washing and sanitation areas appropriate for both genders.					
f	Residential or overnight facilities are safe and sanitary and meet the basic needs of workers including with regard to safety, space, temperature, lighting, ventilation, food, water, sanitary facilities, privacy, and affordability.					
g	The company provides safe drinking water for workers and facilities for clean and sanitary food storage and eating.					
h	Where relevant the company has put in place special health and safety precautions for pregnant women, employees with disabilities, night workers, young workers and other vulnerable groups.					
Question	Protective equipment and training	YES	NO	F/A	N/A	COMMENTS
HU.2	Does the company ensure that workers are provided with the protective equipment and training necessary to perform their tasks safely?					
Indicators		YES	NO	F/A	N/A	COMMENTS
a	The company has a procedure to ensure that all workers are provided, free of charge or deposits, with the protective equipment necessary to safely perform their job functions.					
b	The company is committed to ensuring that workers use the protective equipment provided and understand why it is necessary to use the equipment.					
c	The company ensures that all workers have the necessary training to safely perform their job functions and keeps workers fully informed, in a language and form understandable to them, of the health and safety procedures.					
d	An accurate record is kept of who has been trained and for what tasks.					
e	On a regular basis and when assigned to new tasks, workers receive training in the safe use of equipment and processes.					
f	A company function or member of staff is responsible for keeping informed of scientific and technological developments regarding health and safety risks and protective equipment.					
Question	Employee involvement	YES	NO	F/A	N/A	COMMENTS
HU.3	Does the company actively involve workers in health and safety work?					
Indicators		YES	NO	F/A	N/A	COMMENTS
a	The company consults employees on health and safety issues either directly or through a freely elected safety representative(s) for relevant groups of employees.					





## TOOLS

The DGCN provides its participants with tools to help them implement the ten principles more efficiently in practice. These online-based tools are aimed especially at companies and facilitate the integration of sustainability topics into management processes through analysis, action planning and success monitoring.



### Human Rights Due Diligence Info Portal

The Human Rights Due Diligence Info Portal has been developed in cooperation with twentyfifty ltd. in order to support companies in setting up and improving their human rights due diligence processes.



### Kompass Nachhaltigkeit - Nachhaltige Beschaffung in KMU (German)

The "Kompass Nachhaltigkeit" supports SMEs in the step-by-step sustainable alignment of their procurement management. By means of a self-check, they can recognise possible optimisation requirements in the supply chain – and thanks to the comprehensive information provided, they can quickly use these requirements to create and implement a procurement strategy. The Compass also includes a comprehensive database on sustainability standards – users can search for and quickly find and compare the relevant certifications and labels for their industries.



### CR-Kompass

The "CR-Kompass" helps SMEs to establish a sustainability management system. It also enables reporting in accordance with the requirements of the Global Compact, the German Sustainability Codex (DNK) and the Global Reporting Initiative (GRI, G4 Core). In 2014, it was revised by the DGCN backed by funding from the European Social Fund – the basic version can still be used free of charge.

> OVERVIEW

> CALENDAR

> GOOD PRACTICES

> CORPORATE COMMITMENT TO  
REFUGEES

> TOOLS

[www.globalcompact.de/en/aktivitaeten/tools/index.php](http://www.globalcompact.de/en/aktivitaeten/tools/index.php)





WHO WE ARE

THE SDGS

PARTICIPATION

TAKE ACTION

ENGAGE LOCALLY

EXPLORE OUR LIBRARY

# SDG Action Manager

Take Action. Track Progress. Transform the World.

ACCESS TOOL



<https://www.unglobalcompact.org/take-action/sdg-action-manager>



HUMAN RIGHTS



LABOUR



ENVIRONMENT



ANTI-CORRUPTION



**Global Compact**  
Network  
Switzerland & Liechtenstein

**16.45 Praxis-Beispiel: LGT Liechtenstein. Wie wird das Thema Nachhaltigkeit strategisch adressiert? Was macht die Bank bezüglich Nachhaltigkeit?, *LGT - Ursula Finsterwald***



# Verantwortung übernehmen – Nachhaltigkeit bei der LGT

## LGT – VALUES WORTH SHARING

Ursula Finsterwald, Head Group Sustainability Management  
Vaduz, März 2021



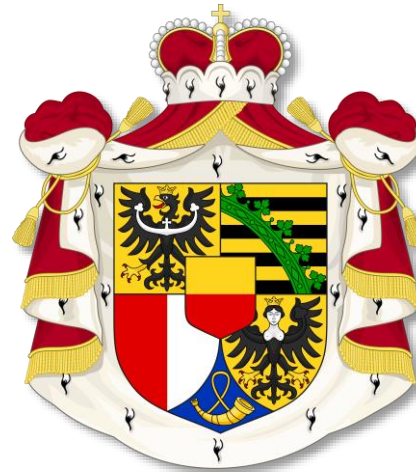
# Fürstenhaus von Liechtenstein: ein reiches Erbe an politischem, unternehmerischem und philanthropischem Engagement

## 900-jährige Tradition

Mit seinem über 900-jährigen Erbe steht das Fürstenhaus seit mehr als 25 Generationen für den Aufbau und die Weitergabe von Werten und Vermögen.

## Erfolgreiche Unternehmer

Die Fürstliche Familie steht für engagiertes Unternehmertum und verfügt über ein breit diversifiziertes und globales Unternehmensportfolio, das sie kontinuierlich weiterentwickelt.



## Politisches Engagement

Das Fürstentum Liechtenstein ist eines der wenigen Länder mit einem Triple-A-Rating. Die Fürstliche Familie steht dem Land seit mehr als 300 Jahren vor.

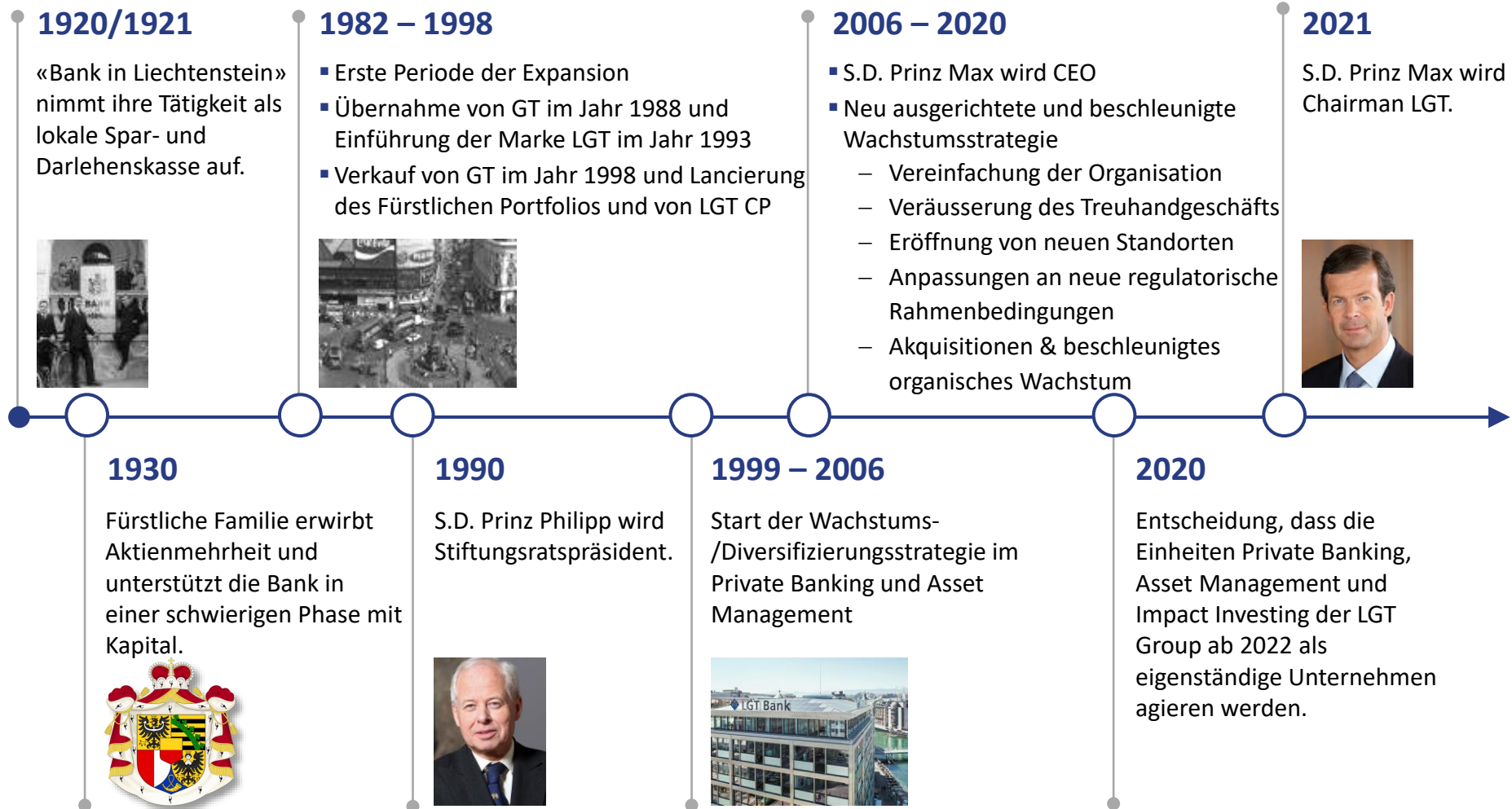
## Renommierte Kunstsammler

Die Fürstliche Familie hat über die letzten 400 Jahre eine der grössten und bedeutendsten privaten Kunstsammlungen der Welt aufgebaut.

## Philanthropisches Engagement

Die Fürstliche Familie engagiert sich im Bereich der nachhaltigen gesellschaftlichen sowie ökologischen Entwicklung mit vielfältigen philanthropischen Aktivitäten.

# Die LGT hat seit ihrer Gründung in jedem Jahr Gewinn erzielt





## Nachhaltigkeit ist Teil der Kultur und der Werte der LGT

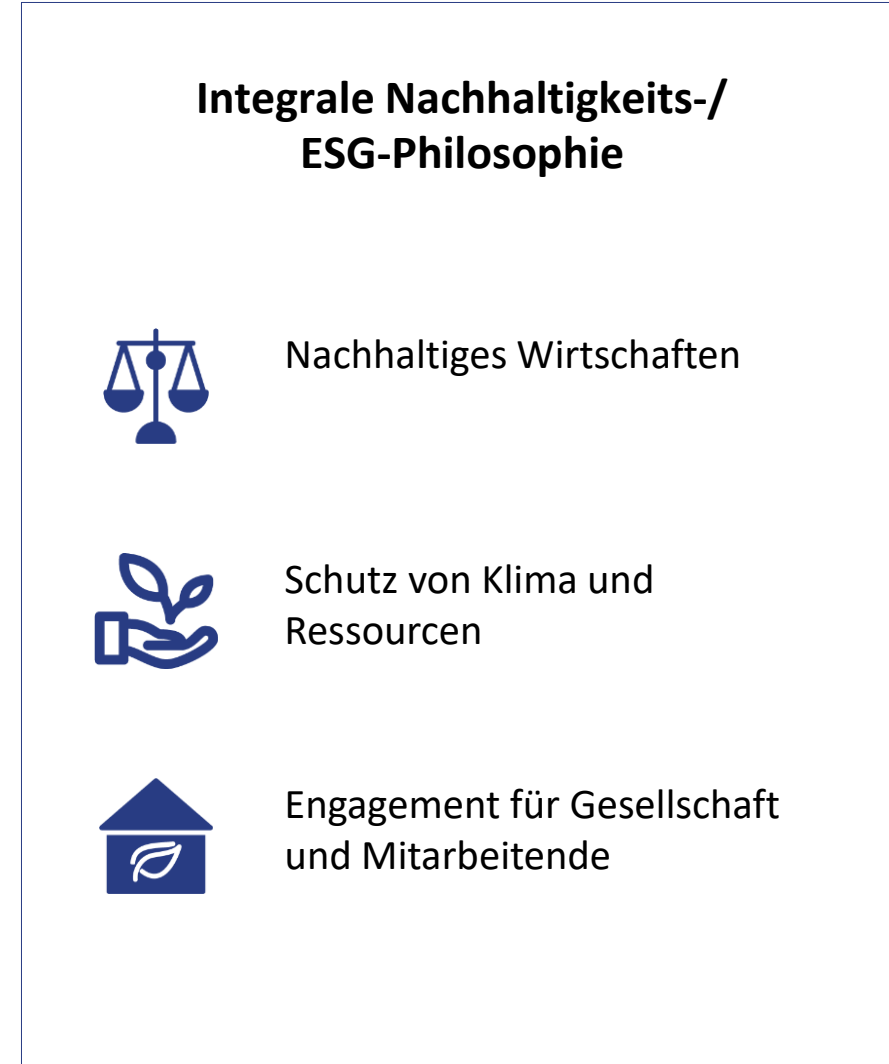


**«Wir sehen Nachhaltigkeit als eine oft vernachlässigte Dimension und als wichtige Voraussetzung für eine langfristige Entwicklung, für Unternehmen genauso wie für die gesamte Gesellschaft.»**



S.D. Prinz Max von und zu Liechtenstein  
Chairman LGT

## Mission: «Bleibende Werte schaffen für alle Stakeholder»



## Unsere Meilensteine der letzten zehn Jahren

### Nachhaltiges Investieren

- Aufbau einer nachhaltigen Fondspalette
- Launch des LGT Sustainability Ratings
- Entwicklung einer nachhaltigen Vermögensverwaltung
- Aufbau einer Impact-Investing-Plattform und Gründung des LGT Unternehmens LightRock
- Einführung gruppenweiter Ausschlüsse für kontroverse Waffen und Kohle

### Nachhaltiges Wirtschaften

- CO<sub>2</sub> neutral seit 2010
- 100% erneuerbare Energiequellen in Europa
- Berücksichtigung von Nachhaltigkeitsaspekten in der Beschaffung
- Drink & Donate: Unterstützung von Trinkwasserprojekten

### Nachhaltiges Denken

- LGT Award für soziales Engagement in Liechtenstein
- LGT Academy: Persönlichkeitsentwicklung für LGT Mitarbeiter
- LGT Venture Philanthropy
- Publikationen zu ESG Themen





# Wir wollen eine führende Rolle übernehmen: LGT Nachhaltigkeitsstrategie 2025



## Nachhaltiges Investieren

- Wir wollen ein führender Anbieter nachhaltiger Anlagelösungen sein.
- Wir wollen den Beitrag unserer Investmentlösungen zu den SDGs optimieren.
- Wir wollen den Anteil nachhaltiger Investments in den Portfolios unserer Kunden substanziell erhöhen.
- Wir messen und berichten transparent über die Nachhaltigkeitsqualität unserer Investmentlösungen.



## Nachhaltiges Wirtschaften

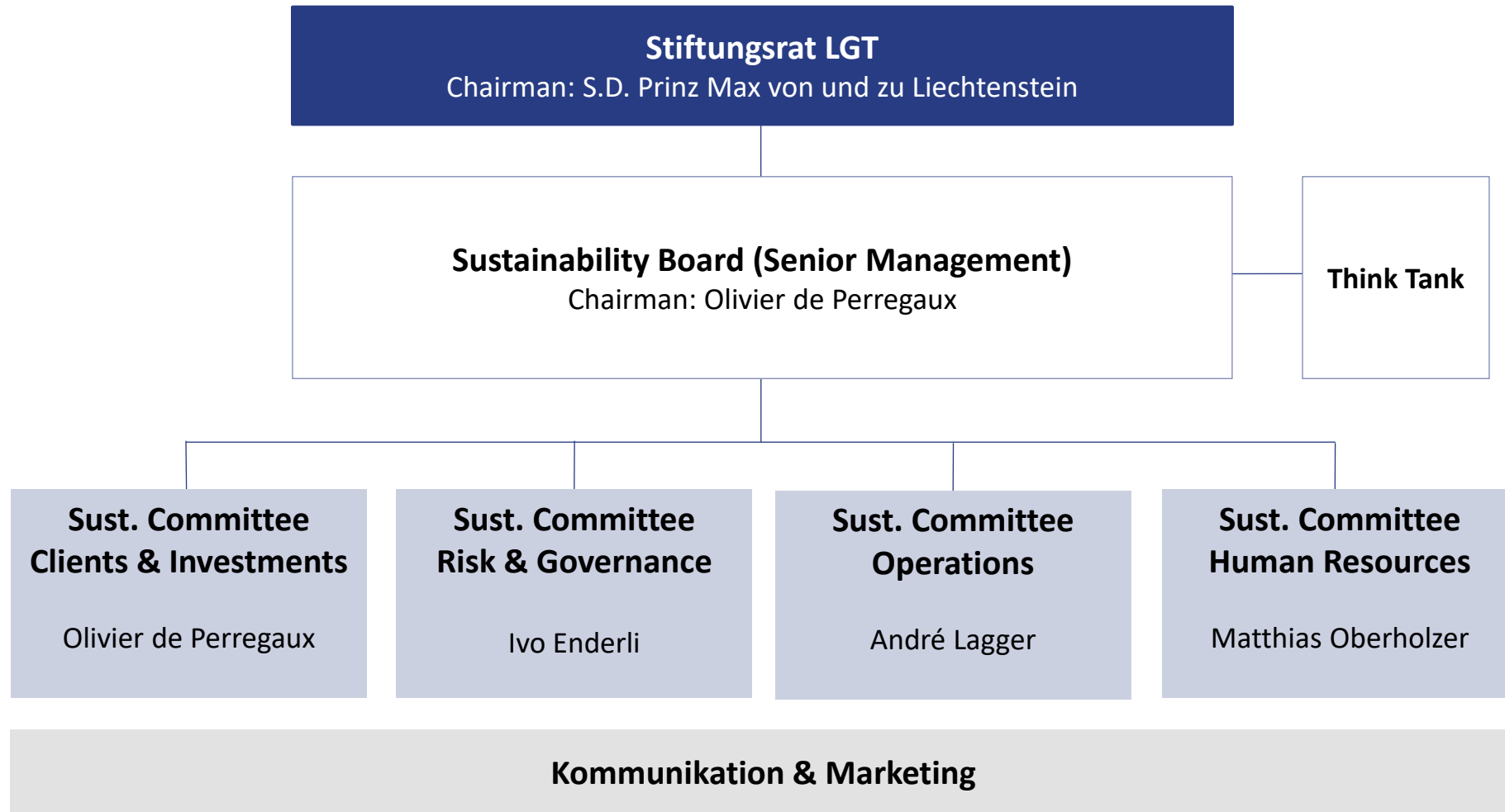
- Wir berücksichtigen Nachhaltigkeitsaspekte in allen unseren Entscheidungen.
- Wir reduzieren unseren ökologischen Fussabdruck signifikant.
- Mindestens 10 Prozent der Dividende der LGT Gruppe wird in philanthropische Aktivitäten eingesetzt.
- Wir wollen ein Top-Arbeitgeber sein, der ein gutes Arbeitsumfeld bietet.



## Nachhaltiges Denken

- Wir wollen ein Vordenker in Sachen Nachhaltigkeit sein.
- Wir wollen, dass sich unsere Mitarbeitenden aktiv mit Nachhaltigkeitsthemen befassen, und werden sie entsprechend schulen.
- Wir arbeiten mit Regierungen, Unternehmen, NGOs etc. zusammen, um unseren Beitrag zu den SDGs zu optimieren.

## Governance Struktur Nachhaltigkeit



## Haftungsausschluss

### Allgemeines

Dieses Dokument dient ausschliesslich der Nutzung durch den Empfänger und darf weder in elektronischer noch in irgendeiner anderen Form vervielfältigt, vertrieben oder veröffentlicht werden, sofern vorab keine schriftliche Zustimmung der LGT Group Foundation vorliegt. Diese Publikation ist ausschliesslich zu Ihrer Information bestimmt; sie stellt kein Angebot, keine Aufforderung zur Offertstellung und keine öffentliche Werbung oder Empfehlung zum Erwerb oder Verkauf von Anlageinstrumenten oder anderen spezifischen Produkten dar. Ihr Inhalt wurde von unseren Mitarbeitenden erstellt und beruht auf Informationsquellen, die wir als zuverlässig erachten. Wir können jedoch keine Zusicherung oder Garantie abgeben, dass dieser Inhalt korrekt, vollständig und aktuell ist. Die Umstände und Grundsätze, auf welche sich die Angaben in der vorliegenden Publikation beziehen, können sich jederzeit ändern. Nach der Veröffentlichung kann daher nicht davon ausgegangen werden, dass seither keine Änderungen stattgefunden haben oder dass die Angaben nach wie vor aktuell sind.

### Eignung

Die in dieser Publikation enthaltenen Angaben stellen keine Entscheidungshilfe in finanziellen, rechtlichen, steuerlichen oder anderen Fragen dar. Auf Basis dieser Angaben allein sollten keine Anlage- oder sonstige Entscheide getroffen werden. Es empfiehlt sich, qualifizierte Fachleute zur Beratung beizuziehen. Potenzielle Anleger sind gehalten, in ihrem Heimatstaat, Aufenthaltsland oder Wohnsitzstaat umfassende Informationen und angemessene Beratung zu den anwendbaren gesetzlichen Vorschriften und allfälligen Steuerfolgen, zu Devisenrestriktionen oder -kontrollen und zu sämtlichen weiteren Aspekten von Bedeutung einzuholen, bevor sie eine Entscheidung zur Zeichnung, zum Ankauf, Besitz, Tausch oder zur Rückgabe derartiger Anlagen fällen oder andere Transaktionen in Bezug auf diese Anlagen einleiten.

## Haftungsausschluss

### Risiken

Anleger sollten sich bewusst sein, dass der Wert von Anlagen steigen oder fallen kann. Historische positive Wertentwicklungen stellen somit keine Garantie für eine zukünftige positive Performance dar. Prognosen sind kein zuverlässiger Indikator für zukünftige Wertentwicklungen. Das Risiko von Kurs- und Wechselkursverlusten und Renditeschwankungen aufgrund von negativen Wechselkursbewegungen lässt sich nicht ausschliessen. Es besteht somit die Möglichkeit, dass Anleger nicht den gesamten investierten Betrag zurückerhalten.

### Haftungsausschluss

Soweit es nach geltenden Gesetzen und/oder Vorschriften zulässig ist, lehnen wir jegliche Haftung für direkte, indirekte oder mittelbare Verluste bzw. Schäden aller Art, die sich aus der Verwendung dieser Publikation ergeben sollten, ohne Vorbehalt ab.

### Angaben zum Vertrieb

Diese Publikation ist nicht für Personen bestimmt, die einer Rechtsordnung unterstehen, welche den Vertrieb dieser Publikation verbietet oder ihn einer Genehmigungspflicht unterstellt. Personen, die in den Besitz dieser Publikation gelangen, sind daher verpflichtet, sich über allenfalls für sie geltende Restriktionen zu informieren und diese einzuhalten.

### Vereinigte Staaten von Amerika (USA)

Die in diesem Dokument erwähnten Wertschriften und Rechte dürfen von bzw. für Investoren mit Wohnsitz in den USA und/oder US-Bürger(n) nicht erworben oder gehalten bzw. an sie übertragen werden.



# Bildbeschreibung

«Abbildungen von Conchilien in Aquarell nach Johann Carl Megerle von Mühlfeld», vor 1801

## FRANZ ANTON VON SCHEIDEL

Zu den hervorragendsten Beispielen naturwissenschaftlicher Illustration am Ende des 18. Jahrhunderts zählt die hier gezeigte, erst vor wenigen Jahren in der Bibliothek des Fürstenhauses Liechtenstein entdeckte Aquarellserie unterschiedlicher Meeresmuscheln und -schnecken von Franz Anton von Scheidel. Die 208 Blätter umfassende Serie folgt der Systematik von Johann Carl Megerle von Mühlfeld, dem langjährigen Kustos des kaiserlichen Naturalienkabinetts in Wien.

© LIECHTENSTEIN. The Princely Collections, Vaduz-Vienna





HUMAN RIGHTS



LABOUR



ENVIRONMENT



ANTI-CORRUPTION



**Global Compact**  
Network  
Switzerland & Liechtenstein

**17:00 Pragmatischer bottom-up approach für die Umsetzung  
von Nachhaltigkeit in Unternehmen, *PvL Partners* – *Katja  
Schönle & Reto Saurenmann***

# WER ist PvL?

## OUR PURPOSE IS...



to architect  
**EFFECTIVE** and  
**HUMAN** organizations.

## KEY FACTS



Founded  
in 2012



20+  
consultants



Zurich

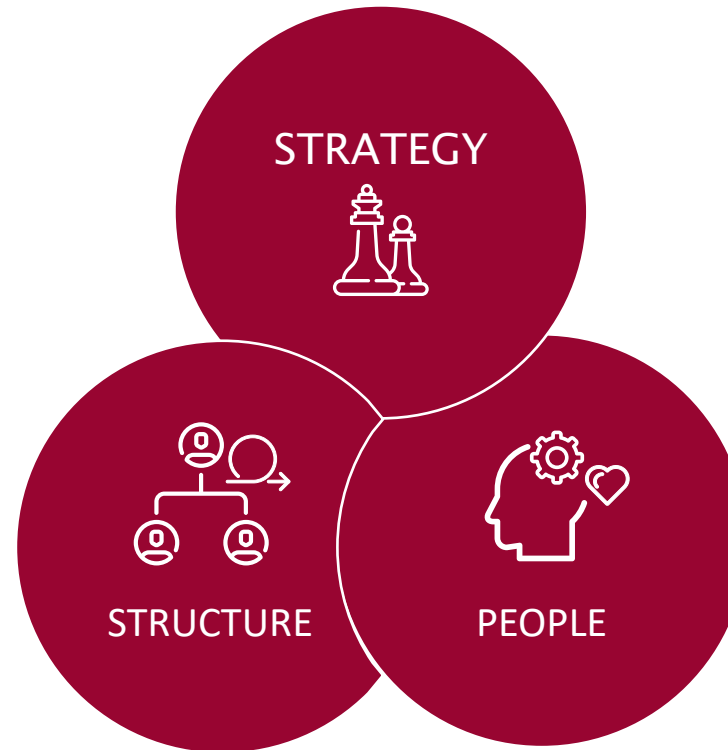


International  
impact

# WAS macht PvL?

## ALS UNTERNEHMENS- BERATER

schlagen wir die  
Brücke zwischen  
**Strategie und  
Operationalisierung**



Unser Kernangebot  
umfasst die Themen  
**Strategie, Struktur  
und Kultur**

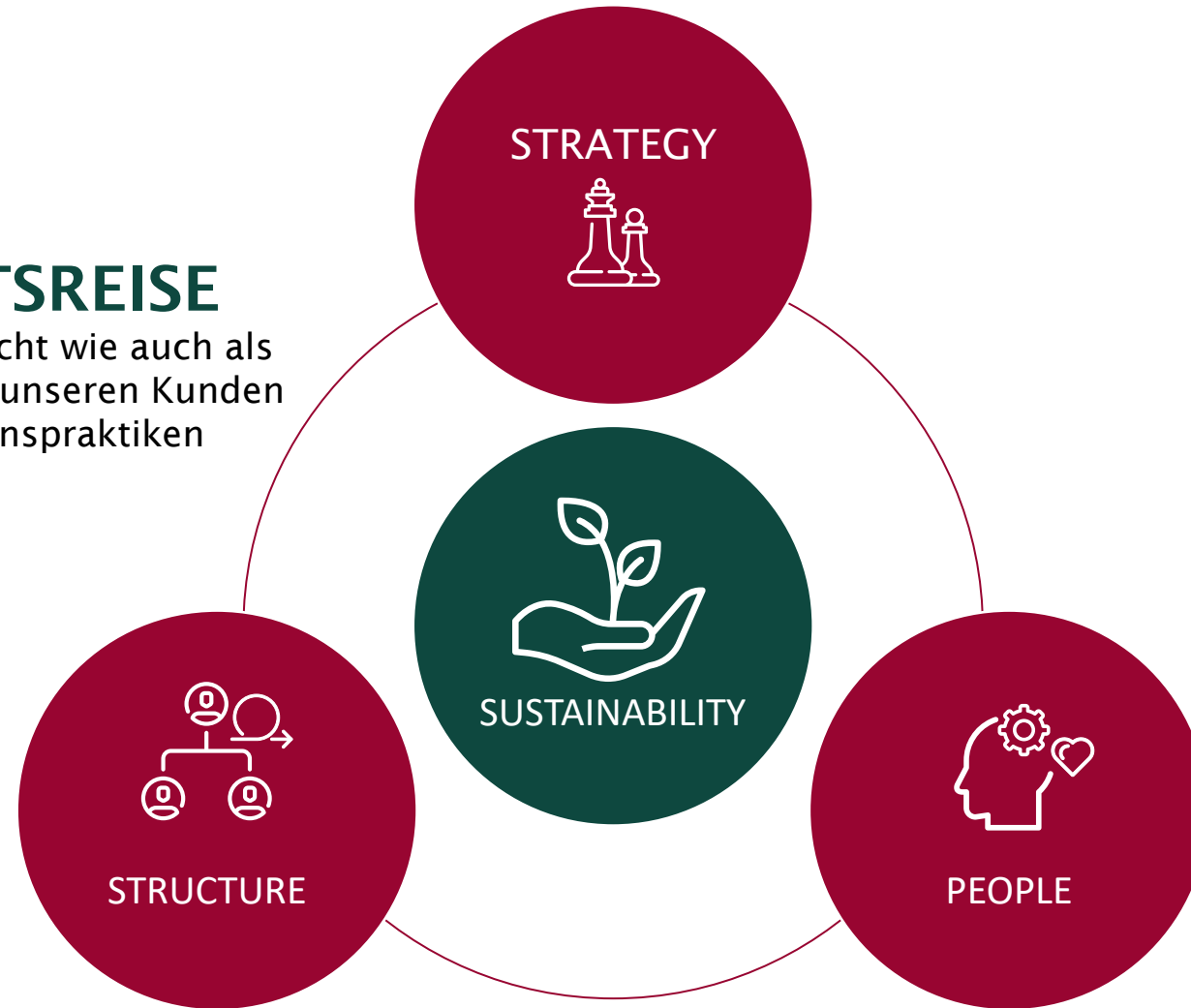


# WAS macht PvL?

Als Teil unserer

# NACHHALTIGKEITSREISE

sehen wir es sowohl als unsere Pflicht wie auch als unsere grösste Einflussmöglichkeit unseren Kunden zu nachhaltigeren Unternehmenspraktiken zu verhelfen.



# Weshalb ist Nachhaltigkeit ein wichtiges Thema für jede Organisation und was sind spezifische Herausforderungen?

Warum sollte sich jede Organisation mit dem Thema **NACHHALTIGKEIT** auseinandersetzen?

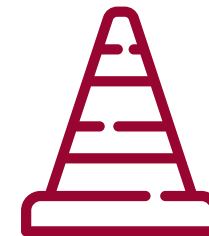
1. Risiko Management und Kostenreduktion
2. Neue Geschäftsmöglichkeiten / Chancen
3. Bessere Entscheidungen
4. Partnerschaften und Zusammenarbeit
5. Arbeitsplatz der Zukunft



## HERAUSFORDERUNGEN

Nachhaltigkeit...

- Ist ein sehr komplexes Thema wegen:
  - fehlender Marktstandard oder Definition
  - der Gefahr, sich in Details zu verzetteln
  - der Schwierigkeit von Business Cases
- Steht im Konflikt mit kurzfristigen Renditezielen
- Ist ein funktionsübergreifendes Thema
- Muss auf strategischer Ebene angegangen werden



# Was sind Chancen für Unternehmen, ihr volles Nachhaltigkeitspotential zu entfalten?

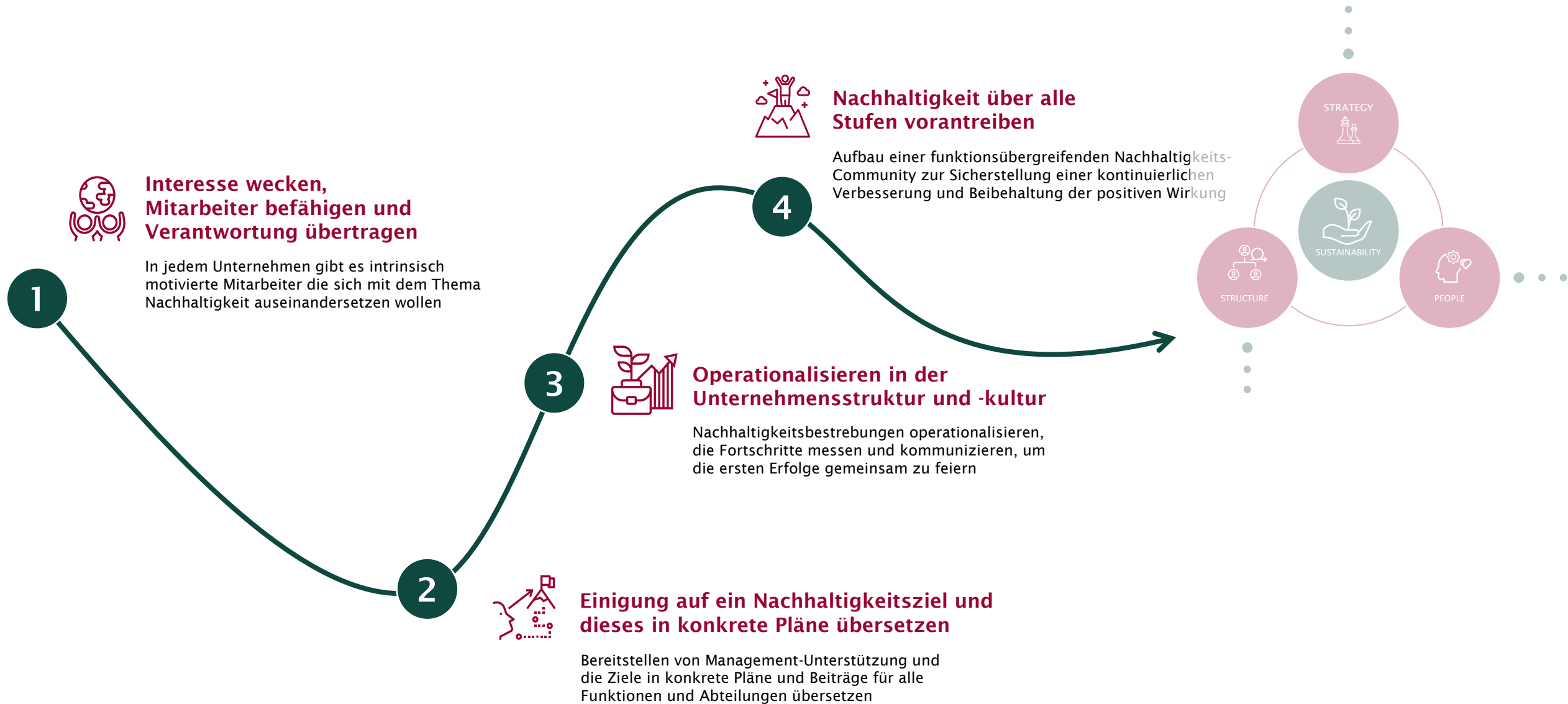
## CHANCEN für eine erfolgreiche Umsetzung

- **Nachhaltigkeit ganzheitlich betrachten** und auf strategischer Ebene angehen
- **Walk the talk** – den Mut haben, Ideen umzusetzen
- **Transparente Offenlegung** der Bestrebungen intern und extern
- Themen **entlang dem größten Impact priorisieren** um Erfolge schnell greifbar machen.
- **Intrinsisch motivierte Mitarbeiter** gezielt ermutigen und befähigen

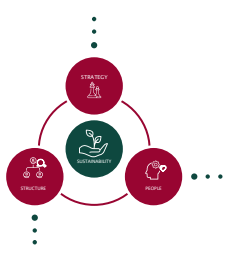


Eine Bottom-up-Bewegung von intrinsisch motivierten Mitarbeitern hat die Nachhaltigkeitsdiskussion bei PvL Partners angestoßen.

# Pragmatischer Ansatz um das volle Nachhaltigkeitspotential von Unternehmen freizusetzen







## **Katja & Reto :** **Our Sustainability Practice**

“How can PvL support you?”

- Intrinsisch motivierte Mitarbeiter identifizieren und aktivieren
- Nachhaltigkeit ganzheitlich und auf strategischem Level angehen
- Mut aufbringen, die Ideen auch umzusetzen

**We are happy to start a dialogue with you!**



HUMAN RIGHTS



LABOUR



ENVIRONMENT



ANTI-CORRUPTION



**Global Compact**  
Network  
Switzerland & Liechtenstein

**17.15 Ideen und Erfahrungen: offener Austausch und allenfalls  
weiter Schritte**

**17.30 Abschluss, Möglichkeit für weitere Gespräche**





HUMAN RIGHTS



LABOUR



ENVIRONMENT



ANTI-CORRUPTION



**Global Compact**  
Network  
Switzerland & Liechtenstein

**Thank you for attending!**



@global-compact-network-switzerland



@globalcompactswitzerland



@GlobalCompactSwitzerlandLiechtenstein



@SwissGC